

decotric Vliesfixierung für Teppichböden

Gebrauchsfertige, lösungsmittelfreie Spezial-Haftfixierung für Teppichböden mit Vliesrücken.

Anwendungsbereich:	decotric Vliesfixierung eignet sich zum Fixieren von Teppichböden mit Vliesrücken im Innenbereich. Geeignet für die Belastung mit Stuhlrollen nach DIN 68131 und für Räume für Fußbodenheizung. Der Belag lässt sich später problemlos wieder aufnehmen. Rückstände sind leicht entfernbar.	
Technische Daten:	Rohstoffbasis:	Kunsthazdispersion, Naturharzderivate, Füllstoffe
	Dichte:	ca. 1,2 g/cm ³
	pH-Wert:	8 – 9
	Verbrauch:	200 – 300 g/m ²
	GISBAU Produkt-Code:	D1
	GEV-EMICODE	EC 1 – sehr emissionsarm
Untergrund:	Der Untergrund muss feuchtigkeitsbeständig, dauer trocken, rissfrei und frei von Trennmitteln sein (DIN 18365). Für die Fixierung von Teppichböden mit Vliesrücken ist ein glatter Untergrund (wie z. B. PVC-Belag, V100 Spanplatte, Steinboden, wasserfest versiegeltes Parkett oder ein ähnlicher feuchtigkeitsbeständiger Nutzboden) erforderlich. Bei rauen oder unebenen Untergründen empfehlen wir eine Spachtelung mit Fußbodenausgleichsmasse. Saugende und poröse Untergründe sind mit decotric Putz- und Haftgrund (Verdünnung 1:4) oder mit decotric Tiefengrund LF zu grundieren, um die spätere Entfernbarkeit zu erleichtern.	
Verarbeitung:	decotric Vliesfixierung gleichmäßig mit einer Velourswalze oder einem feinen Zahnpachtel (Zahnung A2) auf den Untergrund auftragen. Nach einer Ablüftezeit von ca. 30 Minuten den entspannten Belag einlegen und gut anreiben. Die Verlegerichtlinien der Belaghersteller sind zu beachten. Nach Wiederaufnahme des Bodenbelages können die Reste der Fixierung mit Wasser unter Zusatz von decotric Tapetenablöser entfernt werden. Die Einwirkzeit beträgt ca. 15 Minuten. Danach die Reste der Fixierung mit einem Kunststoffspachtel vom Untergrund abschieben und die Fläche gründlich mit Wasser nachwaschen.	
Hinweise:	Nicht unter +10 °C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Enthält Konservierungsmittel: Methylchloroisothiazolinone/Methylisothiazolinone (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	
Lagerung:	Gebinde gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern.	
Entsorgung:	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können über den Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. EWC-Abfallschlüssel-Nr. 08 04 10.	
Katalog-Nr.	053	
Gebindegrößen:	PE-Eimer à 3 kg → Art.Nr. 021002001 PE-Eimer à 5 kg → Art.Nr. 021003001 PE-Eimer à 10 kg → Art.Nr. 021004001	